

Bericht aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 5. Juni 2019 ua folgende Themen behandelt:

Prüfungsausschuss

Der Bericht des Prüfungsausschusses wurde vom Gemeinderat einstimmig zur Kenntnis genommen.

Änderung Flächenwidmungsplan und Freigabe Aufschließungszone A9

Der Gemeinderat hat die Änderungen und die Verordnungen beschlossen.

Maßnahmen ad Verkehrsangelegenheiten

Der Empfehlung des Ausschusses entsprechend hat der Gemeinderat den Ankauf von Geschwindigkeitsmessgeräten und die Durchführung einer Verkehrszählung betreffend das LKW-Durchfahrtsverbot genehmigt.

Auftragsvergaben Straßenbau

In der Gemeinderatssitzung wurde die Auftragsvergabe für die Herstellung der Straßenzüge Breitenfelderstraße – Löscherstraße, sowie Instandsetzung der Franz-Schubert-Straße an den Bestbieter vergeben.

Straßengrundabtretungsvereinbarungen und Übernahme in das öffentliche Gut

Der Gemeinderat hat entsprechend der Empfehlung des Ausschusses die Kundmachung betreffend die Abtretung und Übernahme in das öffentliche Gut und die Straßengrundabtretungsvereinbarung beschlossen.

Annahme Förderungsvertrag

Die vorbehaltlose Annahme des Fördervertrages betreffend die Gewährung eines Investitionszuschusses für die Abwasserbeseitigungsanlage BA 22 hat der Gemeinderat beschlossen.

Erneuerung Wasserleitung

Aufgrund mehrerer Wasserrohrbrüche im Bereich der Hafestraße hat der Gemeinderat die Erneuerung der Wasserleitung einstimmig beschlossen.

Darlehensaufnahmen

Für diverse Investitionen und Bauvorhaben im Jahr 2019 hat der Gemeinderat laut Voranschlag 2019 die Darlehensaufnahmen genehmigt.

Förderansuchen-Subventionen

Es sind mehrere Ansuchen eingegangen, welche alle mit Gemeinderatsbeschluss genehmigt wurden.

ÖBB-Resolution Lärmbelästigung

Der Gemeinderat hat eine Resolution beschlossen, in der die ÖBB und das Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie aufgefordert wird, alle Möglichkeiten zu prüfen und eine Senkung der unzumutbaren Lärmbelästigung herbeizuführen. Dies wurde in Abstimmung mit mehreren Umlandgemeinden gemacht.